

Tagtraum, Sonnenblume

Wie oft mu ich die Strasse langgehen bis ich Dich endlich treff'
Ich hab oft von Dir getruemt, oder war das alles echt
Ich wei nicht mehr wie was aussieht, weil die Realitt verschwimmt
Alles eh nur Illusion ist und ich nicht nach Hause find'
Zu Hause ist doch wo mein Herz wohnt - hat ein schlauer Mensch gesagt
Mir flit dazu nur eins ein - ich hab' die Miete nicht bezahlt
Drum sitz' ich hier und frier' und warte, da der Mond vom Himmel flit
Die Sonne hat mein' Verstand gekst und mir wird hei
Ich wei wieder, da ich gar nichts wei

Ich htte so gern den Lebenszyklus einer Sonnenblume
Im Sommer wr ich schn und gro - im Winter einfach tod
Jeder wrde dann nur meine Sonnenseite seh'n
Und mit ein bisschen Gck wrdest Du mich mit nach Hause nehm'

Der Grund warum ich grad so still bin - mir wird halt g'rade klar
berall wo mal ein Feuer war ist irgendwann nur Asche da
Ich will Dein Herz doch nicht zerbrechen doch bevor wir drber sprechen
Ich hab' alles ernst gemeint, doch Ernst hat nichts zu tun mit Zeit
Die Zeit ist oft des Menschen Feind und weil ich eh da nur verlier'
Mach ich mir halt jetzt die Zeit zu meinem Freund
Jetzt sitz' ich hier und trum' - warte, da die Sonne explodiert
Der Mond hat mein' Verstand gekst und mir wird kalt
Sag mir bin ich wirklich schon so alt

Ich htte so gern den Lebenszyklus einer Sonnenblume
Im Sommer wr ich schn und gro - im Winter einfach tod
Jeder wrde dann nur meine Sonnenseite seh'n
Und mit ein bisschen Gck wrdest Du mich mit nach Hause nehm'